



Adam Kistner, Marine S.M.S. Kaiserin



Französische Kriegsgefangene



Rieger Kinzighausen



Ich habe den guten Kampf gekämpft, meinen Lauf vollendet, den Glauben bewahrt. Im Uebrigen ist mir die Krone der Gerechtigkeit hinterlegt, welche mir geben wird der Herr, der gerechte Richter.
11. Tim. 4, 7-8.

Zum christlichen Andenken
an den Unteroffizier
Jakob Mehler.
Geboren am 10. Februar 1896 zu Neudorf, gefallen am 26. März 1917 bei Arras in Frankreich. Sein uns unbekanntes Grab mögen Gottes Engel behüten.

Gebet. O Vater der Barmherzigkeit und Gott alles Trostes! Wir empfehlen Dir die Seele Deines Dieners Jakob, welchen Du nach Deinem unerforschlichen Rathschluss aus dieser Weltlichkeit abgerufen hast. Nimm den in treuer Pflichterfüllung erlittenen Heldentod, den er für das Vaterland gekostet, als vollgültige Ruhe an und gib seiner Seele den ewigen Frieden. Amen.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)




„Besser ist's, daß wir im Kampfe fallen, als das Unglück unseres Volkes und Heiligthums sehen; wie es der Wille des Herrn ist, also geschehe es!“

Zur frommen Erinnerung
an den Ersahregeleiteten
Heinrich Mehler.
Geboren am 29. Januar 1889 zu Neudorf, tödtlich verwundet am 1. November 1916 und am folgenden Allerheiligenfest gestorben. Er liegt neben der Kirche von Baiweisse in Galtzien begraben.

Gebet. Wir bitten Dich, o Herr, erbarme Dich in Deiner großen Milde Deines treuen Dieners Heinrich, und verleihe ihm für den Heldentod, mit dem er für das Vaterland gekämpft und für das Opfer des Lebens, das er in treuer Pflichterfüllung gebracht hat, in der Zahl Deiner Heiligen die Siegeskrone des ewigen Lebens, durch Jesum Christum, unseren Herrn. Amen.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)



Ein Tank aus dem 1. Weltkrieg als Vorläufer der heutigen Panzer.

Spare Seife!

Dem sie besteht aus den jetzt so nötigen und knappen Fetten und Oelen.

aber wie?

Tauche die Seife nie in das Waschwasser!
Halte sie nie unter fließendes Wasser!
Vermeide überflüssiges Schaum schlagen!
Halte den Seifennapf stets trocken!
Wirf die Seifenreste nicht weg!

Hilf Dir durch den Gebrauch von Bürsten, Sand, Bimsstein, Solsole, Schwebegras (Zinnkraut), Zigarrenasche und durch heißes Waschen in warmem Wasser!

Kriegsaussschuß für Oele und Fette
Berlin ABZ